

Bring den Stein ins Rollen. Lass Steine jubeln!

Steine sind untrennbar mit der Ostergeschichte verbunden: Als die Frauen zum Grab Jesu gehen, um seinen Leichnam zu salben, ist der Stein weggerollt und das Grab leer (Lukas 24,2). Der weggerollte Stein wird zum Symbol der Botschaft, dass Gott stärker ist als der Tod. **Aus einem Zeichen der Ohnmacht wird ein Zeichen der Hoffnung.**

Steine tragen das Potential in sich, zu Botschaftern der Freude zu werden. Das erzählt die Geschichte vom Einzug Jesu in Jerusalem. Als die Jünger über all die Wunder jubeln, die sie miterlebt hatten, wollen einige Pharisäer, dass Jesus seine Jünger zur Vernunft bringt. Jesus aber antwortet: „Wenn sie schweigen, dann werden die Steine schreien!“ (Lukas 19,40).

Genau dieses Zeichen wollen wir zu Ostern 2020 geben – in Form bunt bemalter Steine.

So geht's:

- ❖ Besorge dir einen (glatten) Stein. Oder gleich viele Steine.
- ❖ Wähle ein Motiv. Was ist für dich stärker als der Tod? Was bedeutet Ostern für dich? Oder einfach ein Motiv deiner Wahl. Im Übrigen gibt es im Internet ganz viele Beispiele!
- ❖ Verziere den Stein mit deinem Motiv, z.B. mit Acrylfarbe, wasserfesten Eddings oder Nagellack. Filzstifte funktionieren notfalls auch. Servietten-Technik geht ebenfalls.
- ❖ Wenn du kannst, versiegle den Stein mit Acryllack, Klarlack oder farblosem Nagellack.
- ❖ Lege deinen Stein/deine Steine rund um die Kirche an die Kirchenwand, auf die Friedhofsmauer, auf die Stufen der Kirche, auf den Weg zur Kirche, in die Wiese bei der Kirche wo es für dich passt!

Freu dich über die Steine die vielleicht schon daliegen.

Mach mit! Bring den Stein ins Rollen. Lass Steine jubeln!

